

IHRE REISE

# Arktis-Expedition: Nordspitzbergen & Jan Mayen

<p>Reisetermin</p> <p><b>31.05.2025 - 16.06.2025</b></p>	<p>Reisedauer</p> <p><b>17 Tage</b></p>	<p>Reederei / Schiff</p> <p><b>MS Hondius / Oceanwide Expeditions</b></p>
----------------------------------------------------------	-----------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------



Vierbettkabine mit Bullauge



Vierbettbelegung



**€ 3.950**

pro Person

Gemeinschaftsbelegung



**€ 3.950**

pro Person

Dreibettkabine mit Bullauge



Dreibettbelegung



**€ 4.800**

pro Person

Gemeinschaftsbelegung



**€ 4.800**

pro Person

Doppelkabine mit Bullauge



Doppelbelegung



**€ 7.900**

pro Person

Einzelbelegung



**€ 13.430**

pro Person

Gemeinschaftsbelegung



**€ 7.900**

pro Person

**Junior Suite**



*Doppelbelegung*

  
**€ 8.400**  
 pro Person

*Einzelbelegung*

  
**€ 14.280**  
 pro Person

**Doppelkabine mit Fenster**



*Doppelbelegung*

  
**€ 8.600**  
 pro Person

*Einzelbelegung*

  
**€ 14.620**  
 pro Person

*Gemeinschaftsbelegung*

  
**€ 8.600**  
 pro Person

**Doppelkabine Deluxe**



*Doppelbelegung*

  
**€ 9.100**  
 pro Person

*Einzelbelegung*

  
**€ 15.470**  
 pro Person

*Gemeinschaftsbelegung*

  
**€ 9.100**  
 pro Person

**Superior Kabine**



*Doppelbelegung*

  
**€ 10.300**  
 pro Person

*Einzelbelegung*

  
**€ 17.510**  
 pro Person

Grand Suite mit eigenem Balkon



*Doppelbelegung*



**€ 12.650**

pro Person

*Einzelbelegung*



**€ 21.505**

pro Person



Tag 1: Sie kommen in Aberdeen an, der "Granite City", häufiger Gewinner des Wettbewerbs "Britain in Bloom". Dies ist der eigentliche Start Ihrer Reise. Mehrere Wale, darunter Orcas (Killerwale), sind in diesen Gewässern heimisch. Im Süden sehen Sie den Leuchtturm auf Girdle Ness, der vom Großvater von Robert Louis Stevenson entworfen wurde, dem berühmten schottischen Schriftsteller, der uns solche Klassiker wie Die Schatzinsel und Dr. Jekyll und Mr. Hyde schenkte. Weitere Passagiere schließen sich der Reise in Aberdeen an.

- Tag 2: Vögel, Robben und weltberühmte Strickwaren  
Auf Fair Isle, auf den Shetlands, heißen die rund siebzig Einwohner (bekannt für ihre Strickwaren) Sie zu einem Spaziergang zum örtlichen Vogelobservatorium willkommen. Dieser Ort ist ein Paradies für Seevögel, vielleicht sehen Sie aber auch Kegelrobben.
- Tag 3 - 4: Jan Mayen  
Meeresleben  
Kurs nach Norden zur norwegischen Insel Jan Mayen, 300 Seemeilen nordöstlich von Island. Zwei Tage auf See vergehen jedoch nicht untätig. Halten Sie Ausschau nach Wasserfontänen, die aus den Meer auftauchen und die Ankunft eines Zwerg-, Finn-, Orca- oder Blauwals ankündigen.
- Tag 5:  
Schneebedeckter Vulkan am Meer  
Jan Mayen ist eine karge Vulkaninsel, die vom schneebedeckten Gipfel des Beerenbergs gekrönt wird. Von den Hängen dieses imposanten, 2.300 Meter hohen Vulkans ragen zerbrochene Gletscher in das eisige Meer hinaus. Mit Erlaubnis der norwegischen Behörden können Sie jetzt die Wetterstation besuchen. Sie können auch zu den Überresten einer holländischen Walfangstation aus dem 17. Jahrhundert inmitten der dichten Moosschicht dieser kargen Vulkanlandschaft wandern.
- Tag 6 - 8:  
Unter der Mitternachtssonne & entlang der Eiskante  
In der Mitternachtssonne segeln Sie entlang der Meereiskante nach Norden auf der Suche nach Grönlandwalen, Sattelrobben, Eisbären und einer Vielzahl von Seevögeln. Nach etwa 79° Nord ändern Sie die Richtung und fahren nach Westen zu den felsigen Rändern des Kontinentalschelfs von West-Spitzbergen. Hier haben Sie gute Chancen, Finnwale und - in der Nähe der Gletschermündungen der klaffenden Spitzbergenfjorde - auftauchende Zwergwale zu sehen.
- Tag 9: Die arktische Insel Spitzbergen  
Der Forlandsundet, zwischen der Hauptinsel Spitzbergen und dem schmalen Prins Karls Forland, ist ein Ort von großer Schönheit und faszinierender Tierwelt. Walrosse ziehen hier manchmal ihre Bahnen. Alternativ können Sie auch in den St. Johns Fjord segeln oder nach Süden zur Mündung des Isfjords fahren und in Alkhorner anlanden. Seevögel nisten auf diesen Klippen, Polarfüchse suchen unten nach gefallen Eiern und Küken, und Rentiere grasen die spärliche Vegetation ab.
- Tag 10: Das Ende der Reise in Longyearbyen  
Jedes Abenteuer, egal wie großartig es auch sein mag, kommt irgendwann zu einem Ende. Sie gehen in Longyearbyen von Bord und nehmen Erinnerungen mit nach Hause, die Sie überall begleiten, wo auch immer sich Ihr nächstes Abenteuer startet. Aber wenn Sie sich noch nach weiteren Chancen sehnen, das berühmteste Raubtier der Arktis zu sehen, bleiben Sie an Bord unserer sieben Nächte dauernden Nordspitzbergen Entdecker - Vielfältige Landschaften, Meereis und Tierwelt Reise.
- Tag 10: Die größte Stadt auf der größten Insel  
Sie landen in Longyearbyen, dem Verwaltungszentrum von Spitzbergen, gelegen auf der größte Insel des Svalbard Archipels. Genießen Sie einen Bummel durch die ehemalige Bergbaustadt, dessen Pfarrkirche und das Svalbard Museum faszinierende Attraktionen darstellen. Obwohl die Siedlung sehr dicht bebaut ist sind mehr als hundert Pflanzenarten im Gebiet nachgewiesen. Am frühen Abend fährt das Schiff hinaus in den Isfjord, wo wir unsere ersten Zwergwale sichten könnten.

Diese Reise führt Sie ins Packeis und entlang der abgelegenen Küsten des zerklüfteten Nordspitzbergens. Unsere Anlandungen sind abhängig von Anlandungen können sich aufgrund von Meereis, Wetterbedingungen und Wildtiersichtungen ändern. Der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Plan. Orte, die Sie besuchen könnten:

#### **Raudfjord**

Der Raudfjord befindet sich an der Nordküste Spitzbergens. Es ist ein weiter Fjord, voll mit Gletschern und wird gelegentlich auch von Ringel- und Bartrobben besucht. Die Kliffs und die Küstenlinie des Fjordes bieten gute Nistmöglichkeiten für Seevögel, haben eine reiche Vegetation und bieten die Möglichkeit Eisbären zu sehen. Wir versuchen, in Alicehamna oder Buchananhalvøya zu landen.

#### **Monaco Glacier**

Je nach Wetterlage fahren wir in den Liefdefjord, landen am Texas Bar und nähern uns der 5 Kilometer langen Front des schroffen Monaco-Gletschers. Die Abbruchkante des Gletschers ist ein präferierter Ort der Nahrungssuche für tausende Dreizehnmöwen, bei Festeis vor der Abbruchkante findet der Eisbär gute Jagdbedingungen. Wenn Eisverhältnisse hier früh in der Saison die Einfahrt verhindern, kann eine alternative Route entlang der Westküste von Spitzbergen gefahren werden.

#### **Hinlopen Höhepunkte**

Tag 11 - 16: In guten Bedingungen fahren wir in die Hinlopenstraße, Heimat von Bart- und Ringelrobben sowie Eisbären. Am Eingang besteht Nordspitzbergens sogar die Chance Blauwale zu sehen. Nach einem Ausflug mit den Zodiacs durch die Treibeisfelder im Gebiet der Lomfjord, sehen wir Naturschönheiten, uns die Vogelfelsen von Alkefjellet mit seinen Tausenden Dickschnabellummen an. An der Ostseite der Hinlopenstraße versuchen wir Tierwelt und eine Anlandung auf Nordaustland. Hier könnten Rentiere, Kurzschnabelgänse und Walrosse beobachtet werden. Wenn das Eis die Packeis Einfahrt in die Hinlopen Strasse verhindert sollte, werde wir eine alternative Route einschlagen.

#### **Sieben Inseln**

Der nördlichste Punkt unserer Reise könnte nördlich von Nordaustland, am Chermisøya oder Phippsøya, bei den Sieben Inseln liegen. Hier erreichen wir 80° Nord und sind somit nur noch 870 km (540 Meilen) vom Nordpol entfernt. Eisbären befinden sich in diese Region, so dass das Schiff auch eine Zeitlang im Packeis parken kann, bevor wir wieder nach Westen fahren.

#### **Über dem Kontinentalschelf**

Während wir unsere Route nach Westen zurückverfolgen, versuchen wir weiterhin Eisbären und schwer zu entdeckenden Grönlandwale zu sichten. Etwa 40 Seemeilen westlich von Spitzbergen fahren wir an den Rand des Kontinentalschelfs. Hier ist das Jagdgebiet von Finnwalen im Sommer - in den Auftriebszonen kommt kaltes, nährstoffreiches Wasser aus der Tiefe des Meeres an die Oberfläche. Am Ausgang des Kongsfjords haben wir gute Chancen Zwergwale zu sehen.

#### **Forlandsundet, St. Johns Fjord, oder Alkhornet**

Walrosse ruhen sich zeitweise im Forlandsundet aus am Sarstangen oder Poolepynten, diesen wollen wir einen Besuch abstatten. Alternativ fahren wir in den St. Johns Fjord oder nach Süden bis zur Mündung des Isfjorden und landen am Alkhornet an. Seevögel nisten auf diesen Klippen, Polarfüchse suchen unten nach abgestürzten Eiern und Küken, Rentiere grasen die spärliche Vegetation.

Tag 8: Ende  
der Reise in  
Longyearbyen

Das Schiff wird am frühen Morgen wieder in Longyearbyen eintreffen. Es wird ein Bustransport zum Flughafen angeboten.

#### **Im Preis inbegriffen**

- Schiffsreise und Übernachtungen an Bord des gebuchten Schiffes gemäß der publizierten Reiseroute.
- Alle Mahlzeiten einschließlich Snacks, Kaffee und Tee während der gesamten Reise an Bord des Schiffes.
- Alle Landausflüge und Aktivitäten während der gesamten Reise inkl. Zodiac-Exkursionen.
- Fachkundige Vorträge und Führung eines internationalen Expeditionsteams an Bord und an Land.
- Alle sonstigen Steuern und Hafengebühren rundum das Schiffsprogramm.
- AECO Gebühren und staatlichen Steuern.
- Umfangreiche Reiseunterlagen (Boarding Pass, Reiseinformationen).

---

#### **Nicht im Preis inbegriffen**

- Flüge, egal ob Linien- oder Charterflüge.
- Landarrangements vor und nach der Schiffsreise ( z.B. Hotelübernachtungen an Land).
- Pass- und Visakosten.
- Reiseversicherungen
- Ein- und Abreisesteuern.
- Mahlzeiten an Land.
- Reisegepäck, Annullierung und persönliche Versicherung (wird dringend empfohlen).
- Übergepäckgebühren und alle Serviceleistungen an Bord wie Wäscherei, Bar, Getränkekosten und Telekommunikationskosten.
- Trinkgeld am Ende der Reisen für das Service-Personal an Bord (Richtlinien auf Anfrage).
- persönliche Ausgaben (Einkäufe, optionale Ausflüge)
- sonstige im Programm nicht genannte Leistungen

---

#### **Hinweise**

##### **Vogelbeobachtung**

Wir haben mindestens einen engagierten Expeditionsführer in unserem Team, der sein Fachwissen über Vogelarten mit Ihnen teilt und Ihnen hilft, die Vögel, die wir sehen, zu identifizieren, an Deck zu fotografieren und mehr über sie zu erfahren. Zusätzlich zu den Outdoor-Sitzungen wird sich unser Reiseleiter in Aufzeichnungen und Vorträgen an Bord auf die Arten und die damit verbundenen Informationen über die Vögel der Arktis konzentrieren.

## Ihr Schiff

Ihr Schiff ist die "MS Hondius". Ausführlich stellen wir Ihnen dieses Schiff auf unseren Schiffseiten vor. [Ausführliche Informationen zu diesem Schiff.](#)

Passagiere  
174

Bordsprachen  


Eisklasse  
PC-6

